

(190—1) Nr. 155.

Lehrstelle.

An der einlässigen Volksschule in Michelstetten ist der Lehrerposten mit dem Gehalte jährlicher 400 fl. und Naturalwohnung definitiv zu besetzen, für diesen Posten wird der Conkurs hiemit ausgeschrieben.

Die Bewerber um den Posten haben ihre gehörig documentierten Gesuche bis Ende Mai l. J. an den Ortsschulrath in Michelstetten zu überreichen. R. l. Bezirkschulrath Krainburg, am 21sten April 1874.

(187—2) Nr. 375.

Rundmachung

der Elisabeth Freiin von Salvay'schen Armenstiftungs-Interessenvertheilung für das erste Semester des Solarjahres 1874.

Für das erste Semester des Solarjahres 1874 sind die Elisabeth Freiin v. Salvay'schen Armenstiftungs-Interessen pr. 740 fl. ö. W. unter die wahrhaft bedürftigen und gut gestitteten Hausarmen vom Adel, wie allenfalls zum Theile unter bloß nobilitierte Personen in Laibach zu vertheilen.

Hierauf Reflectirende wollen ihre an die hochlöbliche k. k. Landesregierung stylisierten Gesuche der fürstbischöflichen Ordinariatskanzlei binnen vier Wochen einreichen.

Den Gesuchen müssen die Adelsbeweise, wenn solche nicht schon bei früheren Vertheilungen dieser Stiftungsinteressen beigebracht worden sind, beiliegen. Auch ist die Beibringung neuer Armuths- und Sittenzeugnisse, welche von den betreffenden Herren Pfarrern ausgestellt und von dem löblichen Stadtmagistrate bestätigt sein müssen, erforderlich. Laibach, am 20. April 1874.

Fürstbischöfliches Ordinariat.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 94.

(817—3) Nr. 1884.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Josefa Kuslan in Krainburg die executive Versteigerung der dem Johann Valentincic in Laibach gehörigen, gerichtlich auf 1800 fl. geschätzten Hausrealität Consc. Nr. 27 am Neber in Laibach pcto. 124 fl. 85 kr. bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagungen und zwar die erste auf den 4. Mai, die zweite auf den 1. Juni und die dritte auf den 5. Juli 1874,

und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagungen auf den 2. Mai, 30. Mai und 4. Juli 1874, jedesmal vormittags um 9 Uhr, im hiesigen Amtlocale, mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Forderung nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Kennwerthe an den Meistbietenden hintangegeben werde.

R. l. Bezirksgericht Großlaschiz, am 12. Dezember 1873.

(427—2) Nr. 7944.

Erinnerung

an Anton Stepec, unbekanntes Aufenthalt.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Littai wird dem unbekannt wo befindlichen Anton Stepec hiemit erinnert:

Es habe Damian Stermole von Stofse wieder denselben die Klage auf Ersizung des Eigenthumsrechtes auf den Weingarten in Kremenzel Berg-Nr. 20, pag. 40 ad Herrschaft Sittich, sub praes. 2ten Dezember 1873, Z. 7944, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den 19. Mai l. J., früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 18 des Gesches vom 18. Oktober 1845 anordnet und dem Beklagten wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Michael Schraj von Primstau als curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, daß er allenfalls zur rechten Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen habe, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Littai, am 10ten Dezember 1873.

(594—2) Nr. 756.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird den unbekanntes Prädenten der nachbenannten Realitäten hiermit erinnert:

Es habe Anton Furlan von Gotsche Nr. 29 durch Dr. Pozar wider dieselben die Klage auf Ersizung nachstehender Realitäten, als: in der Steuergemeinde Gotsche: Haus in Gotsche Nr. 29, Parz.-Nr. 118 mit 12¹⁰/₁₀₀ □ Kl. und Parz.-Nr. 120 mit 4⁸⁰/₁₀₀ □ Kl., Acker mit Wein vrt Parz.-Nr. 32 mit 15¹⁸/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten cerovle, Parz.-Nr. 692 mit 816⁷/₁₀₀ □ Kl. sammt Weide cerovle Parz.-Nr. 691 mit 718⁴⁹/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten mrskovec Parz.-Nr. 712 mit 854⁷⁵/₁₀₀ □ Kl. und der Acker mit Wein. mrskovec Pz. Nr. 713 mit 52⁵⁰/₁₀₀ □ Kl. und Weide mit Holz mrskovec Parz.-Nr. 918 mit 170⁴⁵/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten goska poljana Parz.-Nr. 1013/a mit 1 Joch 38⁷⁵/₁₀₀ □ Kl. und die Weide goska polj. Parz.-Nr. 1014 mit 702²²/₁₀₀ □ Kl., und in der Steuergemeinde Poze die Weingärten Jasen Parz.-Nr. 989 mit 973⁰⁰/₁₀₀ □ Kl. und nemsk Pz.-Nr. 1296 mit 525⁴⁰/₁₀₀ □ Kl., und die Acker mit Wein male otava Parz.-Nr. 379 mit 251 □ Acker, raztegenca Parzellen-Nr. 488 mit 1363⁴⁰/₁₀₀ □ Kl. und semledenca Parz.-Nr. 563 mit 219 □ Kl. — sub praes. 17. Februar 1874, Z. 756, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 19. Mai 1874, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Josef Ferjanicic von Gotsche als curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 18ten Februar 1874.

(855—2) Nr. 687.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird den unbekanntes Prädenten der nachbenannten Realitäten hiermit erinnert:

Es habe Anton Furlan von Gotsche Nr. 29 durch Dr. Pozar wider dieselben die Klage auf Ersizung nachstehender Realitäten, als: in der Steuergemeinde Gotsche: Haus in Gotsche Nr. 29, Parz.-Nr. 118 mit 12¹⁰/₁₀₀ □ Kl. und Parz.-Nr. 120 mit 4⁸⁰/₁₀₀ □ Kl., Acker mit Wein vrt Parz.-Nr. 32 mit 15¹⁸/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten cerovle, Parz.-Nr. 692 mit 816⁷/₁₀₀ □ Kl. sammt Weide cerovle Parz.-Nr. 691 mit 718⁴⁹/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten mrskovec Parz.-Nr. 712 mit 854⁷⁵/₁₀₀ □ Kl. und der Acker mit Wein. mrskovec Pz. Nr. 713 mit 52⁵⁰/₁₀₀ □ Kl. und Weide mit Holz mrskovec Parz.-Nr. 918 mit 170⁴⁵/₁₀₀ □ Kl., der Weingarten goska poljana Parz.-Nr. 1013/a mit 1 Joch 38⁷⁵/₁₀₀ □ Kl. und die Weide goska polj. Parz.-Nr. 1014 mit 702²²/₁₀₀ □ Kl.,

□ Kl., und in der Steuergemeinde Poze die Weingärten Jasen Parz.-Nr. 989 mit 973⁰⁰/₁₀₀ □ Kl. und nemsk Pz.-Nr. 1296 mit 525⁴⁰/₁₀₀ □ Kl., und die Acker mit Wein male otava Parz.-Nr. 379 mit 251 □ Acker, raztegenca Parzellen-Nr. 488 mit 1363⁴⁰/₁₀₀ □ Kl. und semledenca Parz.-Nr. 563 mit 219 □ Kl. — sub praes. 17. Februar 1874, Z. 756, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 19. Mai 1874, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Josef Ferjanicic von Gotsche als curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 18ten Februar 1874.

(592—2) Nr. 949.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Sterk von Pala Nr. 6 gegen Johann Zonke von Thal Nr. 9 wegen schuldigen 113 fl. 12 kr. ö. W. c. s. e. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern zu den Parzellen Nr. 788 (Wiese mit Obst sammt Keller und Getreidelasten); Parz.-Nr. 549¹/₂ (Weingarten) und dem Farrentrautanteile sub Parz.-Nr. 589 der Steuergemeinde Thal zustehenden Besitz- und Genussrechte im gerichtlich erhobenen Schätzungswerthe gewilligt und zur Vornahme derselben die dritte exec. Feilbietungstagung auf den 22. Mai 1874, vormittags um 9 Uhr, in der hiergerichtl. Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Genussrechte auch unter dem Schätzungswerthe an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 29. Zänner 1874.

(926—2) Nr. 1143.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Tomajic von Zalog die executive Versteigerung der dem Kasper Dolinscl resp. dessen

Verlaß gehörigen, gerichtlich auf 50 fl. geschätzten, im Grundbuche Habach Grdb. Folio 8 und Urb.-Nr. 12 vorkommenden Realitätenhälfte in Poscheni bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagungen, und zwar die erste auf den 29. Mai, die zweite auf den 30. Juni und die dritte auf den 30. Juli 1874, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerthe, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proz. Badium zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Krainburg, am 1. März 1874.

Verlaß gehörigen, gerichtlich auf 50 fl. geschätzten, im Grundbuche Habach Grdb. Folio 8 und Urb.-Nr. 12 vorkommenden Realitätenhälfte in Poscheni bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagungen, und zwar die erste auf den 29. Mai, die zweite auf den 30. Juni und die dritte auf den 30. Juli 1874, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerthe, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proz. Badium zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Krainburg, am 1. März 1874.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird den unbekanntes Eigenthumsprädenten auf nachbenannte Realitäten hiermit erinnert:

Es habe Josef Koritnik von Lositsche Nr. 38 wider dieselben die Klage auf Ersizung der in der Steuergemeinde Lositsche sub Parz.-Nr. 503 mit 556⁸⁰/₁₀₀ □ Klstr. gelegenen Hutweide orosje, des in der Steuergemeinde Podraga sub Parz.-Nr. 2170 mit 249⁹/₁₀₀ □ Acker gelegenen Acker na dobravi, der in der Steuergemeinde St. Veit sub Parz.-Nr. 2844 mit 318⁷⁵/₁₀₀ □ Klstr. gelegenen Wiese resp. Weide podgavna gorica und der Gemeintheantheile: v planjavah, pod goro, v škirnci, vceledinci, v praprotnici, v debelem hribu, v lazaonicah, borstni del nad barnico und borstni del pod zatrepom, — sub praes. 16. Februar 1874, Z. 749, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 30. Mai 1874, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Josef Roval von Lositsche als curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 26. Februar 1874.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird den unbekanntes Eigenthumsprädenten auf nachbenannte Realitäten hiermit erinnert:

Es habe Josef Koritnik von Lositsche Nr. 38 wider dieselben die Klage auf Ersizung der in der Steuergemeinde Lositsche sub Parz.-Nr. 503 mit 556⁸⁰/₁₀₀ □ Klstr. gelegenen Hutweide orosje, des in der Steuergemeinde Podraga sub Parz.-Nr. 2170 mit 249⁹/₁₀₀ □ Acker gelegenen Acker na dobravi, der in der Steuergemeinde St. Veit sub Parz.-Nr. 2844 mit 318⁷⁵/₁₀₀ □ Klstr. gelegenen Wiese resp. Weide podgavna gorica und der Gemeintheantheile: v planjavah, pod goro, v škirnci, vceledinci, v praprotnici, v debelem hribu, v lazaonicah, borstni del nad barnico und borstni del pod zatrepom, — sub praes. 16. Februar 1874, Z. 749, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 30. Mai 1874, früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Josef Roval von Lositsche als curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 26. Februar 1874.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Tomajic von Zalog die executive Versteigerung der dem Kasper Dolinscl resp. dessen

(887—3) Nr. 6981.

Executive Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Großlaschiz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Mathias Docevar von Großlaschiz, als Nachhaber des Stefan Zvanz von Laibach, gegen Michael Peterlin von Bidem, wegen executiver öffentlicher Versteigerung der, zu Gunsten des Michael Peterlin auf der im Grundbuche ad Zobelsberg sub Rectif.-Nr. 20 vorkommenden Realität, intabulierten Forderung per 320 fl. gewilligt